

# \$anbieter

Nachfolgend erläutert wird die Einrichtung des Tarif \$tarifname des Anbieters \$anbieterwebsite.

Die Einrichtung untergliedert sich in die im Inhaltsverzeichnis aufgelisteten folgende Schritte.

## Zugangsdaten

\$anbieter stellt die Zugangsdaten

Das Merkmal „CLIP (no screening)“ muss bei \$anbieter ... falls es gewünscht ist dass eingehende Anrufe z.B. auf Mobiltelefone weitergeleitet werden sollen und dabei die Rufnummer des Anrufers auf dem Mobiltelefon angezeigt werden soll.

## Gateway-Gruppe

Zuerst wird ein Gateway-Gruppe angelegt, der das später anzulegende SIP-Gateway zugeordnet wird.

- Auf das Hauptmenü **Routen** klicken
  - Auf das Untermenü **Gateway-Gruppen** klicken
1. Bei Gateway-Gruppe **Neue Gateway-Gruppe anlegen ...** auswählen
  2. **Titel:** Als Titel \$anbieter eingeben.
  3. **eingehende Anrufe zulassen:** In der Regel sollen eingehende Anrufe zugelassen werden. Dafür die Checkbox aktivieren.
  4. **Ausgehende Caller-ID:**  
Das obere Feld bleibt unverändert auf dem Wert  $^(.*)$   
Wenn die Ortsnetzkennzahl 030 ist und die Stammrufnummer (ohne Durchwahl) die 123456 ist, wird im unteren Feld der Wert 030123456\$1 eingegeben.
  5. **Umschreiben Deaktivieren:** Dieses Feld wird nur in besonderen Fällen benötigt.
  6. **Eingehende Durchwahl:**  
Im oberen Feld wird der Ausdruck  $^(.*)$  gefolgt von der Orstnetzkennzahl ohne Null, sowie der Stammrufnummer, gefolgt von dem Ausdruck  $(.*)$ \$ eingetragen. Wenn die Rufnummer ohne Durchwahl z.B. die 030123456 ist lautet der vollständige Ausdruck  $^(.*)30123456(.*)$ \$  
Im unteren Feld \$1 eintragen.
  7. **Eingehende Caller-ID:**  
In dem oberen Feld wird der Ausdruck  $^(.*)$  eingetragen.  
Im unteren Feld wird der Ausdruck 0\$1 eingetragen.



## Erfolgskontrolle

- Nach dem die Gateway-Gruppe gespeichert wurde, wird diese in der Dropdown-Liste angezeigt.
- Eine Funktionsüberprüfung der ausgehenden und eingehenden Call-ID, sowie der eingehenden Durchwahl, kann erst statt finden, nach dem das SIP-Gatway angelegt hat uns sich erfolgreich registriert hat.

## SIP-Gateway

- Auf das Hauptmenü „Routen“ klicken, dann Untermenü „SIP-Gateways“
- Durch klick auf das Symbol mit dem Zettel und Stift ein neues Gateway hinzufügen.



### Routen - SIP-Gateways

Gateway	Gruppe	Registrar	
Amt	-- nicht zugeordnet --	192.168.1.250	

1. **Titel** eintragen: \$anbieter
2. **Registrar** eintragen: \$anbieter-registrar
3. **Proxy** eintragen: \$anbieter-proxy

4. **Benutzername** eintragen: Der Benutzername \$text.
5. **Passwort** eintragen: Das Passwort \$text.
6. **Quelle Zielrufnummer:** [to-header - Zielrufnummer aus Sip-To-Header ermitteln](#) auswählen
7. **Gruppe:** [\\$anbieter](#) auswählen
8. **Insecure:** [invite - Keine Authentifizierung bei eing. Invites](#) auswählen
9. Die Schaltfläche [Speichern](#) anklicken.



## Erfolgskontrolle

Nach dem die Schaltfläche [Speichern](#) angeklickt wurde, wenige Sekunden warten, dann die Seite neu laden. Wenn die Registrierung erfolgreich war, wird für das angelegte Gateway der State **Registered** angezeigt.



Wenn der State **Auth. Sent** lautet, ist eine Möglichkeit dass die Benutzername und / oder Passwort falsch sind.

## Routing & LCR

- Auf das Hauptmenü [Routen](#) klicken
  - Auf das Untermenü [Routen & LCR](#) klicken
1. In der Zeile *Notrufnummern* das Gateway durch anklicken der Checkbox aktivieren
  2. In der Spalte Gateway / Fallback [\\$anbieter](#) auswählen
  3. Für *Ortsnetze* das Gateway durch anklicken der Checkbox aktivieren
  4. In der Spalte Gateway / Fallback [\\$anbieter](#) auswählen
  5. Für *Mobilfunknetze* das Gateway durch anklicken der Checkbox aktivieren
  6. In der Spalte Gateway / Fallback [\\$anbieter](#) auswählen
  7. Sicherstellen, dass die Regel *Default Extern* **nicht aktiviert** ist. Ggf durch entfernen des Haken deaktivieren.
  8. Durch klick auf [Speichern](#) sichern



## Erfolgskontrolle

- Es kann das eigene Mobilfunktelefon angerufen werden.
- Die auf dem Mobilfunktelefon angezeigte Rufnummer des Anrufers ist korrekt.
- Die Rufnummer kann zurückgerufen werden.
- Es kann eine Ortsnetznummer innerhalb des eigenen Ortsnetzbereich ohne Vorwahl angerufen werden.
- Es kann eine Ortsnetznummer ausserhalb des eigenen Ortsnetzbereich mit Vorwahl angerufen werden.



Es muss sichergestellt sein, dass die Notrufe 110 und 112 angerufen werden können und bei der zuständigen Notrufzentrale landen.

## ### ALT ###

## sipgate.de-Trunk einrichten

Rufnummern in beide Richtungen werden im E164-Format (<Landeskennzahl><Ortsvorwahl ohne Null><Rufnummer>) signalisiert.

## Wichtige Einstellungen

- Registry: sipconnect.sipgate.de
- Outbound proxy: sipconnect.sipgate.de
  - Outbound proxy muss nur separat gesetzt werden, wenn er sich vom Registrar unterscheidet.
- Insecure: port, invite

- Erweitert:
  - fromuser = <SIP-ID>
  - fromdomain = sipconnect.sipgate.de
- Der Quirk /etc/ucware/asterisk/quirks-available/p-preferred-identity.lua muss aktiviert werden und der realm im Skript auf sipconnect.sipgate.de geändert werden.

Hinweis: Kommt bei ausgehenden Anrufen ein 603 Declined zurück, sind eventuell keine Gesprächsminuten auf den Trunk gebucht.

Quelle: [http://www.sipgate.de/beta/public/static/sipgate.de/media/Das\\_Produkt\\_sipgate\\_Trunking.pdf](http://www.sipgate.de/beta/public/static/sipgate.de/media/Das_Produkt_sipgate_Trunking.pdf)

## sipgate.de-Trunk einrichten

Rufnummern in beide Richtungen werden im E164-Format (<Landeskennzahl><Ortsvorwahl ohne Null><Rufnummer>) signalisiert.

### Wichtige Einstellungen

- Registry: sipconnect.sipgate.de
- Outbound proxy: sipconnect.sipgate.de
- Insecure: port, invite
- Erweitert: fromuser = <SIP-ID>

Quelle: [http://www.sipgate.de/beta/public/static/sipgate.de/media/Das\\_Produkt\\_sipgate\\_Trunking.pdf](http://www.sipgate.de/beta/public/static/sipgate.de/media/Das_Produkt_sipgate_Trunking.pdf)

From:  
<https://wiki.ucware.com/> - **UCware-Dokumentation**

Permanent link:  
<https://wiki.ucware.com/gateway/sip/sipgate?rev=1554209707>

Last update: **18.03.2023 14:47**